

[Russisches Militär verwundet drei Kinder in der Region Sumy](#)

16.06.2023

Russische Truppen haben am Donnerstag, den 15. Juni, 21 Granaten auf die Grenzbezirke der Region Sumy abgefeuert, wobei drei Kinder verwundet und ein Verwaltungsgebäude beschädigt wurden. Dies teilte die Militärverwaltung der Region Sumy mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Russische Truppen haben am Donnerstag, den 15. Juni, 21 Granaten auf die Grenzbezirke der Region Sumy abgefeuert, wobei drei Kinder verwundet und ein Verwaltungsgebäude beschädigt wurden. Dies teilte die Militärverwaltung der Region Sumy mit.

Im Laufe des Tages wurden 98 Explosionen registriert.

So wurde Mörsergranatenbeschuss in der Gemeinde Glukhov registriert. Drei Kinder (geboren in den Jahren 2010, 2013 und 2014) wurden bei einem der Angriffe verletzt. Ein Kind wurde ins Krankenhaus eingeliefert, die anderen wurden ohne Krankenhausaufenthalt behandelt.

Der Feind warf sechs Minen auf das Gebiet der Gemeinde Esman.

Die Gemeinde Bilopil wurde vom Feind mit Mörsern beschossen. Außerdem gab es einen Luftangriff aus einem Hubschrauber, bei dem neun ungeladene Raketen (NURS) abgeschossen wurden.

Die Russen feuerten einen Mörser auf die Gemeinde Sveska.

Die Gemeinde Seredina-Budskaia wurde von einem Hubschrauber aus angegriffen, der fünf Raketen (NIRS) abfeuerte. Außerdem gab es Mörserangriffe. Einer der Mörserangriffe führte zu einem Brand auf dem Dach des zweistöckigen Verwaltungsgebäudes des Unternehmens.

Mörserbeschuss wurde in den Gemeinden Mykolajiw und Krasnopolye registriert.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 204

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.